



5 Tipps Kleiderschrank-Check

1. Alles raus aus dem Schrank!

Oh, Schreck! Wenn Dir der Gedanke daran schon Sorgen bereitet, nehme Dir einfach ein Fach nach dem anderen vor. Setze Dir ein klares Ziel, bis wann Du deine Garderobe "ausgemistet" haben möchtest.

2. Reinigen!

Reinige Deinen Schrank und bringe wieder frischen Duft in Deine Regale.

Tipps für frischen Duft im Schrank:

-Verwende zum Beispiel Duftseifen, Duftöle, Lavendelsäckchen, Lieblingsparfüm

3. Sortieren!

Sortiere in 2 Stapeln:

Stapel Nummer 1 darf bleiben: Alle Kleidungsstücke, in denen Du Dich zu 100% wohlfühlst, die Dich glücklich machen, bleiben in Deinem Schrank.

Stapel Nummer 2 kommt weg: Minimalismus ist angesagt.

4. Wieder Rein!

Sortiere Deine Kleidung nach Art in den Schrank ein: Hosen, Blusen, Shirts, etc. Und innerhalb der Art nach Farben. Oder hänge direkt Kombinationen zusammen. Wichtig ist: Jeder Griff in Deinen Schrank soll Dich morgens entlasten und Dir ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

5. Lücken schließen!

Schreibe fehlende Basics auf einen Zettel oder drucke Dir meinen Wochenplan für Deinen Kleiderschrank-Check aus. So hast Du alles übersichtlich notiert und Du kannst fehlende Teile bei Bedarf später besorgen. Wenn Du Dich auf Deine Basics konzentrierst und diese mit modischen Accessoires oder einzelnen Teilen auffrischt, bist Du unabhängig von der modischen Schnelllebigkeit und kannst Dich auf Deinen Stil konzentrieren.

STIL WIRKUNG & ANJA STÖCKER **DEIN KLEIDERSCHRANK**

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
T-Shirts, Langarmshirts und Blusen sortieren. Achte auf Deine Farben. Sortiere nach Farben. Notiere, was Du noch für Deine Lieblingskombis benötigst.	Sweatshirts, Pullover, Hoodies sortieren. Nach Farben ordnen. Notiere, was Du noch für Deine Lieblingskombis brauchst.	Hosen sortieren. Achte auf Deine Farben. Sortiere nach Farben. Notiere, was Du noch für Deine Lieblingskombis benötigst.	Kleider und Röcke nach Farben sortieren. Haben sie die passende Länge und Schnitt für Dich? Notiere, was Du noch für Deine Lieblingskombis brauchst.

Überlege Dir vor dem Sortieren, wie Deine Garderobe aussehen soll. Vergleiche sie mit Deinem idealen Stil. Das Aufhängen/Auswaschen/Verpacken ist ein selbst. Nimm jedes einzelne Teil in die Hand und frage Dich: "Macht es mich glücklich?" Behalte morgens Dein "Glückspflänzchen" aufhängen.